

Fritezen, Otthen und Lorenz gebruder gesessen czu Kitlicz, und den burgern der stat Löbaw umme mynes gnedigen herren des koniges von Behim obirste gerichte und der vorgeanten stat Lobaw recht, dy sy haben in den nochgeschreben dorffern, genant Kitlicz, Crapicz und Gorgewicz. Des sint dy obgenanten Nostitzer, Henlin, Friteze, Otthe und Lorenz, vor mich komen und haben bekant, das sy ir frunde, alzo Nitzeze von 5 der Dessin doselbist gesessen, Otthe von Nostitz czur Oderwicz gesessen, Hertwig von Nostitz doselbest gesessen und Hannos von der Kempnicz doselbest gesessen, entsaczt und gescheiden haben myt den vorgeanten burgern der stat Lobaw noch dirkenntnisse und wissenschaftt der briffe, dy do dy vorgeanten burger der stat Lobaw haben obir 10 das obirste gerichte mynes gnedigin herren des koniges und der stat Lobaw recht obir dy obgenanten Nostitzer und inwoner der dorffer Kitlicz, Crapicz und Gorgewicz, das sy bileh ir obirste gerichte holen, nemen und geben in der vorgeanten stat Lobaw, alzo ir eldern vormols geton haben. Das auch dy obgenanten Nostitzer, Henlin, Friteze, Otthe und Lorenz, von ir wegen und ir erben und nochkomelingen und inwoner der vorgeanten dorffer, Kitlicz, Crapicz und Gorgewicz, globet haben, vorbas myr alle ir 15 obirste gerichte nu und eweclichen czu holen, nemen und czu geben in der vorgeanten stat Lobaw, alzo ir eldern vormols und sy bisher geton haben. Das ich vorgeanter Benisch von der Dube der eldiste, czu den gecziten voyt doselbist, von geheises und mechte wene^{a)} mynes gnedigen herren des koniges, konig czu Behim, enpholen und myt namen geheissen habe dy vorgeanten Nostitzer, Henlin, Fritezen, Otthen, Lorenz, und 20 ir inwoner, dy itezunt sint adir in czukunfftegen cziten werden in den vorgeanten dorffern Kitlicz, Crapicz und Gorgewicz, alle ir obirste gerichte holen, nemen und geben in der vorgeanten stat Lobaw. Doby sint gewest dy erbarn czu geczuge, her Remschel von Gryslaw, her Schilinde Jone von Paulstorff, her Heynrich Schoff czu den gecziten hauptman czu Hougirswerde und Hannos Panwicz czum Losse gesessen. Des czu 25 eyner myr sicherheit und beste[t]igunge dirre vorgeschreben worte habe ich vorgeanter Benisch von der Dube der eldiste, czu den gecziten voyt czu Budissin und Gorlicz, myn ingesigel an desen briff lossen hengen, der gegeben ist noch Crist geborte tusunt dryezenhundert jor dornoch in dem seben und nunczigisten jore an sante Lucien tage der heiligen junevrawen, czu Budissin.

30

35.

Wilrich von Gusk, Hauptmann zu Bautzen, reicht der Stadt Löbau die von Hans von Gersdorff erkaufften 2 Schöck weniger 2 Groschen jährlichen Zins in Kleinschweidnitz zu Lehn.

1401 Apr. 26.

Holschr.: Or. Perg. Stadtarchiv Löbau No. 21. An Pergamentstreifen das S.; im Schild und über dem Helm die 35 Wecke derer von Gaußig. Umschrift: S. Wilrich von Gause.

Ich Wilrich von Gusk hauptman zu Budissin zu den geczeitin bekenne offentlichin mit desim brife allen || den, dy in sehin adir horen lesin, daz vor mich komen sin

34. a) d. h. wegen.